

**Antrag 6/I/2026**

**OV Hennigsdorf**

**Der/Die Landesparteitag möge beschließen:**

**Empfehlung der Antragskommission**

**zurückgestellt**

**NEIN zur Überwachung Brandenburger Bürger\*innen**

1 Die SPD Brandenburg wird sich  
2 im Koalitionsvertrag mit der  
3 CDU sowie im weiteren Regie-  
4 rungshandeln mit dieser gegen  
5 die Einführung von Sicherheits-  
6 und Überwachungssoftware  
7 einsetzen, die nicht zweifelfrei  
8 datensicher mit den hoch-  
9 sensiblen Personendaten von  
10 Bürger\*innen verfährt.

11 Statt Softwareanwendungen  
12 aus Staaten des internationalen  
13 Raums, sollte bei Einführung eine  
14 souveräne digitale europäische  
15 Lösung gewählt werden.

16

**17 Begründung**

18 Überwachungssysteme werden  
19 immer digitaler, mithin kompe-  
20 tenter und wählen zum Teil be-  
21 reits Datenerfassungsmethoden  
22 mittels künstlicher Intelligenz.  
23 Dabei werden Unmengen hoch-  
24 sensibler persönlicher Daten  
25 erhoben.

26 Zwar ist der Einsatz von  
27 Sicherheits- und Überwachungs-  
28 software notwendig, um eine ge-

muss der Koa-Vertrag abgewar-  
tet werden

29 geeignete Strafverfolgung und ggf.  
30 Kriminalitätsprävention durch-  
31 zuführen, dennoch bestehen,  
32 insbesondere bei Datenlagerun-  
33 gen im Ausland auch enorme  
34 Datenrisiken.

35 Die Autokratisierung der Welt  
36 zeigt zudem, dass derartige  
37 Software nicht nur zur Straf-  
38 verfolgung, sondern auch zur  
39 gezielten Überwachung und Un-  
40 terdrückung von Bürger\*innen  
41 eingesetzt wird. Als freiheitlich-  
42 demokratisches Deutschland  
43 müssen wir uns einer Über-  
44 wachung unserer Bevölkerung  
45 entschlossen entgegenstellen!